



Kart Challenge Krems 2026

06. und 7. Juni 2026

Beginn: 08:00 Uhr
Ort: Gelände AV NÖ Mercedes Krems-Stein
Navigation: Steiner Donaulände 1, 3504 Krems-Stein
Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

1. Die Veranstaltung

Es handelt sich um Teamkartrennen mit insgesamt maximal 45 Teams zu je 3 - 5 Fahrern und 1 Teamchef, welches bei jeder Witterung am Freigelände des Autohauses AV-NÖ Mercedes Krems-Stein stattfindet!

- **Tag 1 (Samstag, 6. Juni) 3-Stunden Langstreckenpokal (13 Teams)**
- **Tag 2 (Sonntag, 7. Juni) Hobby-Race (32 Teams)**

2. Der Veranstalter

Durchgeführt wird das Rennen von:

Party2Nite Events & Gastro Krems
Pro-Marketing Handels GmbH
Mühlhofstrasse 24/14-15, 3500 Krems
Tel: 02732 84292 oder 0664 2129612
Email: kartrace@party2nite.at
Internet: www.party2nite.at/kartracekremms

3. Rennleitung

Die Rennleitung wird von Rene Spannring und Alina Loibnegger durchgeführt

4. Streckensprecher

Die Rennen werden kommentiert von Marcus Poscharnig.

5. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Fahrer, die am Tag ihres Einsatzes das 16. Lebensjahr bereits vollendet haben und die körperliche und geistige Eignung für ein Kartrennen haben. Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Offensichtlich betrunkene Personen werden ausnahmslos von der Rennleitung ausgeschlossen (0,00 Promille!). Lizenzfahrer sind nicht startberechtigt. Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist eine Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten durch dessen Unterschrift auf dem Nennformular unaufgefordert beizubringen.

6. Teams

a) Langstreckenpokal Samstag

Ein Team besteht aus 3 bis max. 5 Fahrern und einem Teamchef, wobei auch von den Fahrern einer als Teamchef auftreten kann. Der Teamchef ist gegenüber der Rennleitung und dem Veranstalter verantwortlich. Die genannten Fahrer dürfen ausschließlich für dieses Team fahren. Sollte ein Fahrer ausfallen kann ein Ersatzfahrer einspringen. Dieser muss jedoch das gesamte Rennen bestreiten. Es kann nur ein Ersatzfahrer genannt werden. Das Tauschen eines Fahrers während der Veranstaltung ist nicht erlaubt.

Ein Fahrer, der für ein Team das Training fährt, muss auch weiter für dieses Team fahren. Jeder Fahrer darf beim Rennen nur für ein Team starten!

b) Hobby-Race Sonntag

Ein Team besteht aus 3 Fahrern und einem Teamchef, wobei auch von den 3 Fahrern einer als Teamchef auftreten kann. Der Teamchef ist gegenüber der Rennleitung und dem Veranstalter verantwortlich. Die genannten Fahrer dürfen ausschließlich für dieses Team fahren. Sollte ein Fahrer ausfallen kann ein Ersatzfahrer einspringen. Dieser muss jedoch alle restlichen Rennen bestreiten. Es kann nur ein Ersatzfahrer

genannt werden. Sollte jemand in seinem Team doppelt fahren, wird dies mit der Disqualifikation geahndet. Das Tauschen eines Fahrers während der Veranstaltung ist nicht erlaubt. Ein Fahrer, der für ein Team das Zeittraining fährt, muss auch die weiteren Rennen für dieses Team fahren. Jeder Fahrer darf am Renntag nur für ein Team starten!

7. Ausrüstung

Jeder Fahrer/in ist verpflichtet einen geprüften Sturzhelm, einen wirkungsvollen, unzerbrechlichen Augenschutz, passendes Schuhwerk (Renn- oder Turnschuhe), sowie Arm- und Bein bedeckende Kleidung (Overall wird empfohlen) zu tragen. Bei Verstoß gegen den Ausrüstungsstandart darf das Team nicht an den Start gehen. Sturzhelme und Regenoveralls können Vorort ausgeliehen werden.

8. Die Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechungen finden jeweils vor den Läufen im Startbereich statt. Sie ist für alle Teamfahrer und Teamchefs verpflichtend. Die Rennleitung gibt wichtige Informationen zum Ablauf der Veranstaltung bekannt, z.B. Flaggensignale, Startprozedur, Boxeneinfahrt und Wechselzone, Streckenbesonderheiten, Strafenkatalog etc.

9. Das Reglement

Gefahren wird nach den Regeln der AMF (Auto-Motor-Federation). Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Missachtung des Reglements wird durch die Rennleitung vor Ort geahndet und kann bis zum Ausschluss des jeweiligen Teams führen. Es ist nur dem Teamchef gestattet, mit dem Veranstalter bzw. der Rennleitung in offiziellen Belangen zu sprechen. Die kompletten technischen Details, das Kart betreffend, obliegen dem Veranstalter. An den einzelnen Karts darf von den Fahrern keinerlei Veränderung vorgenommen werden, lediglich Sitzhilfen sind erlaubt bzw. die Pedalposition darf verstellt werden.

10. Die Disziplin

Den Flaggensignalen der Streckenposten bzw. der Rennleitung, ist ausnahmslos Folge zu leisten. Bei Nichteinhaltung der Signale muss das Team mit einer Bestrafung und im Wiederholungsfall mit dem Ausschluss rechnen.

Schnelleren Fahrern muss Platz gemacht werden. Überholen bei gelber Flagge ist verboten, ausgenommen ist das Überholen von defekten und verunfallten Karts. Die blaue Flagge wird nur von der Rennleitung an einer Stelle des Kurses angezeigt. Ignorieren der blauen Flagge führt zu einer Zeitstrafe.

11. Flaggensignale



Schwarz-weiß karierte Flagge: Ende des Rennens

Das Rennen ist beendet.



Rote Flagge: Rennabbruch

Abbruch des Rennens.

Die Fahrer müssen sofort stehenbleiben.



Blaue Flagge: Überholen lassen

Signalisiert einem Fahrer, dass er bald überhundet wird.

Er muss das andere Fahrzeug überholen lassen.



Gelbe Flagge: Gefahr

Achtung Gefahr!

Die Fahrer müssen langsam fahren, überholen ist verboten.



Grüne Flagge: Freie Fahrt

Ende der Gefahr und des Überholverbots.

Freie Fahrt!



Schwarze Flagge: Ab in die Box

Sofort zur Box fahren! Zeitstrafe, technisches Problem, Verwarnung oder Ausschluss.

12. Rennmodus

Es gibt 2 Wertungen, Samstag und Sonntag:

<i>Langstreckenpokal</i>	es kann jeder fahren, der das 16. Lebensjahr vollendet hat, auch, aber nicht ausschließlich Profi-Fahrer
<i>Hobby-Race</i>	sind jene, die max. 3 x jährlich (in den letzten 3 Jahren) bei einem Kart-Event teilnehmen oder auf Kartbahnen fahren (wird kontrolliert!)

Die Entscheidung obliegt dem Veranstalter (wir setzen auf eure Fairness). Sollte der Veranstalter z.B. durch einen Protest eines anderen Teams nach Überprüfung feststellen, dass regelmäßige Kart-Event Teilnehmer beim Hobby-Race am Sonntag starten (selbst wenn das auch nur einen Fahrer eines Teams betreffen sollte) wird das Team sofort gesperrt bzw. disqualifiziert und keine Kosten erstattet.

Die ersten 3 Siegerteams bekommen Pokale (jeder Fahrer), sowie wertvolle Gutscheine unserer Sponsoren. Bei Hobby-Race am Sonntag erhält das Siegerteam eine Wild-Card für das nächste Event.

Es ist geplant auch eine eigene Damenwertung durchzuführen bei genug Damen-Teams.

Ablauf bzw. Modus 3-Stunden Langstreckenpokal Rennen am Samstag*:

Team-Akkreditierung 08.00 Uhr bis 08.30 Uhr

- 8.30 Uhr Fahrerbesprechung, die Teilnahme ist für alle Teams verpflichtend. Die Rennleitung gibt wichtige Informationen zum Ablauf der Veranstaltung bekannt, sowie auch die Flaggensignale, Startprozedur, Boxeneinfahrt und Wechselzone, Streckenbesonderheiten, Strafenkatalog etc.
- 8.45 – 9.15 Uhr Freies Zeittraining
- 9.15 Uhr bis 9.30 Uhr Qualifikation Q1 für alle Teams, Fahrer bestimmt das Team, kann in den 15 Minuten auch gewechselt werden. Kampf um die schnellste Runde. Die 5 Teams mit den langsamsten Zeiten, für sie ist das Qualifying beendet, steigen nicht auf in Q2 und belegen die Startplätze 8 – 13 nach gefahrener Rundenzeit.
- 9.35 bis 9.45 Uhr Qualifikation Q2 für die 8 schnellsten Teams. Kampf um die Pole-Position und besten Startplatz. Wer am Ende den Kurs einmal am schnellsten bezwungen hat, sichert sich für das Rennen den besten Startplatz. Das Team mit der schnellsten Runde bekommt die Pole-Position. Welcher Fahrer Q2 bestreitet, entscheidet das Team, während dem Qualifying Q2 ist keine Fahrerwechsel erlaubt.
- 10 Uhr Start zum 3-Stunden Langstreckenpokal, Sieger ist das Team, welches nach Ablauf der Zeit + 1 Runde als erstes das Ziel überquert, danach die weiteren Plätze.

Während dem Rennen gibt es verpflichtende Kart- und Fahrerwechsel, diese werden von der Rennleitung angezeigt.

** der Zeitplan kann abweichen*

Ablauf Hobby-Race am Sonntag im Turniermodus*:

Um 8.15 Uhr ist Fahrerbesprechung, die Teilnahme ist für alle Teams verpflichtend. Die Rennleitung gibt wichtige Informationen zum Ablauf der Veranstaltung bekannt, sowie auch die Flaggensignale, Startprozedur, Boxeneinfahrt und Wechselzone, Streckenbesonderheiten, Strafenkatalog etc.

Danach werden die genannten, anwesenden Teams in Gruppen gelost, die dann nach Auslosung ab ca. 9 Uhr, gruppenweise die Trainingsläufe mit anschließender Qualifikation durch einen Fahrer je Team zu bestreiten haben, mit der daraus entstandenen Startaufstellung starten die 1. Gruppenläufe. Danach werden alle Teams wieder neu in Gruppen gelost, danach starten die 2. Gruppenläufe, anschließend nach wiederholter Auslosung die 3. Gruppenläufe.

In den jeweiligen Gruppenläufen werden Punkte nach Platzierung vergeben. Aus den jeweils erzielten Gesamtpunkten der Gruppenläufe ergibt sich der Aufstieg in das kleine oder große Finale.

Es gibt verpflichtende Kart- und Fahrerwechsel, diese werden von der Rennleitung bekanntgegeben bzw. angezeigt. Das Finale wird ca. um 17.30 Uhr gestartet. Mittagspause ist um ca. 12 Uhr, max. eine Stunde

**der Zeitplan kann abweichen*

13. Rennstrecke

Streckenlänge: ca. 650 Meter

Streckenbreite: ca. 6 Meter

Gefahren wird auf einem Outdoor Asphalt Rundkurs am Gelände des Autohauses AV NÖ – Mercedes.

Die Streckenführung wird vom Veranstalter festgelegt und aufgebaut.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

14. Karts

Gefahren wird mit Leihkarts der Fa. Rene Spanning, Keltenweg 3, 9063 Maria Saal

- Marke Sodi RX7, 270ccm, 9 PS, Zahnriemenantrieb.

Eigene Sitzschale erlaubt

Pedale verstellbar

Reifen: Slicks (auch bei Regen)

Sämtliche Betriebsmittel und Verschleißteile, sowie Reifen sind im Startgeld enthalten. Ersatzteile die auf Grund von unsachgemäßer Behandlung bzw. Fahrweise benötigt werden sind vom jeweiligen Verursacher zu bezahlen. Jegliche Arbeiten am Kart sind verboten.

Wenn jemand versucht etwas zu verändern, so wird dieses Team von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Technische Daten:

4 Takt, 9 PS

V-max. ca. 70 km/h

Alle Karts sind gleich. Die Auslosung der Karts erfolgt durch die Rennleitung.

15. Das Nenngeld

Das Nenngeld pro Team beträgt fürs **Hobby-Race € 360,00** und für den **3-Stunden Langstreckenpokal € 480,00**. Zu jeder Teamnennung gibt's vorort ein Getränk bei der Registrierung.

Nennung VIP-Team: Reservierter und überdachter Team-Platz inkl. Sitzmöglichkeit, 10 Getränke fürs Team und 1 Essen je Teammitglied

Nenngeld für **Hobby-Race € 480,00** und für **den Langstreckenpokal € 599,00**

Überweisung bitte an:

Pro-Marketing Handels GmbH

Volksbank Krems

IBAN: AT11 4715 0115 0796 0000

Verwendungszweck: Kartrace & Teamname

16. Anmeldung und Nennung

Die Anmeldung erfolgt online über PDF-Formular bei MEIN BEZIRK Krems, unter www.party2nite.at/kartracekrem oder mittels Übermittlung des Formulars, welches der Ausschreibung angehängt ist.

Das Anmeldeformular ist vollständig ausgefüllt und unterschrieben elektronisch oder per Email an kartrace@party2nite.at zu senden. Die Anmeldung ist bindend und das Nenngeld mit der Anmeldung fällig. Der Haftungsausschluss ist am Veranstaltungstag ausgefüllt und unterschrieben mitzubringen oder spätestens vorort auszufüllen und zu unterschreiben.

Bei Abgabe der Nennung ist die die Anmeldung vertragsgültig und das Nenngeld fällig..

Nennschluss ist am 15. Mai 2026 (Nachnennungen sind möglich bei Verfügbarkeit)

Bei Nichterscheinen zur Veranstaltung kann das Nenngeld nicht mehr rückerstattet werden.
(Nenngeld = Reuegeld)

Die Teams sind für rechtzeitiges Bereitstehen selbst verantwortlich, zum Treffpunkt um 8 Uhr und zumindest 15 Minuten vor der jeweiligen Startzeit laut Aushang bzw. Ankündigung.

Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl erfolgt die Reihung der Teams nach dem Überweisungsdatum. Sollten alle Startplätze bereits vergeben sein, kommen alle weiteren Teams auf eine Warteliste und sind nur durch Ausfall eines anderen Teams startberechtigt. Kann ein Team aufgrund der Erreichung der maximalen Teamanzahl dann nicht mehr starten, wird ein bereits überwiesenes Nenngeld zurückerstattet.

17. Verpflegung / Catering

Vorort werden verschiedene alkoholfreie Getränke und für Zuschauer auch diverse alkoholische Getränke angeboten.

Für die kulinarische Verpflegung ist ein Food Truck beide Tage vorort, von 7.30 - 17 Uhr..

18. Partner und Sponsoren

Autohaus AV-NÖ Mercedes wird die Patenschaft der Veranstaltung übernehmen und sich auch Vorort präsentieren.

Verschiedene Firmen aus der Region haben die Möglichkeit sich Vorort in verschiedenster Art und Weise zu darzustellen in Form von möglichen Standplätzen, Bannerwerbung, Lautsprecherdurchsagen.

Werbeanfragen unter kartrace@party2nite.at oder 0664 2129612.

Als Medienpartner wird MEIN BEZIRK die Veranstaltung begleiten und auch die Nennung online über die Webseite anbieten.

19. Zuschauer

Zuschauer haben freien Zutritt an beiden Tagen, es sind jede Menge Stehplätze rund um die Rennstrecke vorhanden, die sehr gut und komplett einsehbar ist. Die Boxengasse ist auch direkt einsehbar.

Zuschauerkapazität ca. 400 Personen.

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen, die in dieser Ausschreibung sprachlich in der männlichen Form abgefasst sind, sind sinngemäß auch in der weiblichen Form zu verstehen.

20. Freies Fahren bzw. Publikumsfahrten

Am Samstag ab 14 Uhr nach dem Langstreckenrennen ist freies Fahren für alle ab 16 Jahren möglich. Am Sonntag in der Mittagspause ist Publikumsfahren für alle ab 16 Jahren möglich, ausgenommen Starter des Hobby-Race. Wir bitten um Anmeldung unter kartrace@party2nite.at oder unter 0664 2129612, falls nicht ausgebucht, eventuell auch noch Vorort möglich.

Preis: 1 x 10 Minuten Fahrt EUR 20,00 pro Person / Leihhelme gratis vorhanden

Nennformular

KART CHALLENGE KREMS 2026

Teamname:

Rennklasse: Langstreckenpokal (Sa 06.06.) Hobby-Race (So 07.06.)

Ich habe die Ausschreibung gelesen u. verstanden.

Teamchef/verantwortliche Ansprechperson ist:

.....
(Name, Adresse, Telefonnummer u. Email)

Erklärung der Fahrer / Haftungsausschluss und Risikobereitschaft

Ich, der Unterzeichnende, bin mir voll der Gefahren bewusst, welche die Ausübung von allen Motorsportarten beinhaltet, sei es während des Trainingslaufes oder des tatsächlichen Wettkampfes. Ich erkenne, dass mit der Anstrengung ausgezeichneter Leistungen ein Risiko verbunden ist, welches darin besteht, dass ich meine physischen Fähigkeiten bis zum absoluten Limit erstrecken muss.

Ich weiß und akzeptiere, dass mit der Ausübung des Motorsports Leben und körperliche Sicherheit gefährdet sein können. Diese Gefahren bestehen in allen Bereichen, die mit der Sportausübung verbunden sind, vor allem im Wettbewerbs- und Trainingsbereich, insbesondere aus den Umweltbedingungen, Mängel an den technischen Ausrüstungen, atmosphärischen Einflüssen sowie auf Grund natürlicher oder künstlicher Hindernisse, Fahrfehlern oder Besonderheiten der Streckenführung. Ich bin mir bewusst, dass gewisse Abläufe nicht immer vorausgesehen oder unter Kontrolle gehalten und daher auch nicht ausgeschaltet oder durch Sicherheitsvorkehrungen präventiv verhindert werden können.

Ich muss selbst beurteilen, ob die Renn- oder Trainingsstrecke nach den gegebenen Verhältnissen für mich zu schwierig ist. Ich erkläre, dass ich offensichtliche Sicherheitsmängel unverzüglich der Rennleitung melden werde. Durch meinen Start anerkenne ich Eignung und Zustand der Strecke. Für die von mir verwendete Ausrüstung, sowie die Wahl und Bewältigung der Fahrlinie, bin ich selbst verantwortlich. Ich anerkenne, dass es nicht der Verantwortung des jeweiligen Organisators bzw. dessen Funktionäre unterliegt, Ausrüstung zu prüfen und zu überwachen. Ich verzichte für mich und meine Rechtsnachfolger auf sämtliche Ansprüche, welcher Art auch immer, daher auch auf Ansprüche aus Sach-, Personen- und Vermögensschäden, die mir im Zusammenhang mit der Veranstaltung, dem Training oder Rennen gegen den Veranstalter, deren Funktionäre, der Rennleitung, den Rennstreckenhalter oder der Organisation im Schadensfall zustehen könnten. Ich verzichte auf den Ersatz von vorhersehbaren oder mit der Sportausübung verbundenen typischen Schäden, sowie auf jegliche Ansprüche im Zusammenhang mit dem typischen Sportrisiko. Gilt auch für den Fall leichter Fahrlässigkeit handelnder Personen. Diese Erklärung gilt in allen Punkten für mich und auch für meine Rechtsnachfolger! Ich bestätige mit meiner Unterschrift am Anmeldeformular die vorstehende Erklärung sowie die Ausschreibung vollinhaltlich gelesen, verstanden und zur Kenntnis genommen zu haben. Ich erkläre weiters, dass ich keinen Alkohol, berauschende Mittel oder Medikamente zu mir nehme, die meine Aufmerksamkeit beeinträchtigen können.

Der Haftungsausschluss ist am Veranstaltungstag unterschrieben mitzubringen oder vorweg zu senden an kartrace@party2nite.at

Fahrer/In: _____

Fahrer/In: _____

Fahrer/In: _____

Fahrer/In (Samstag): _____

Fahrer/In (Samstag): _____

(immer Vor- und Zuname, Geb.-Datum, Unterschrift)